



Motorrad und Oldtimer Tourenkarte

Unterwegs in der Nordeifel

Zwischen Ahrquelle und idyllischen Talsperren

Möglicher Ausgangs-/Endpunkt:

Heimbach

Länge: 215 km

Routenverlauf:

gegen den Uhrzeigersinn



Heimbach über Schmidt, Simmerath nach Monschau

30 km

Monschau über Wahlerscheid, Schöneiseifen, Schleiden nach Hellenthal

31 km

Hellenthal über Udenbreth, Simmelerhof, Kronenburg, Jünkerath nach Blankenheim

50 km

Blankenheim über Reetz, Freilingen, Fuchshofen, Esch nach Bad Münstereifel

52 km

Bad Münstereifel über Pesch, Marmagen, Kall, Gemünd, Hergarten nach Heimbach

52 km



Route als GPS-Download:
www.adac.de/motorradland-nrw



Die Nordeifel bietet nicht nur unvergessliche Naturerlebnisse, sondern ist auch eine der interessantesten Kulturlandschaften Deutschlands. Zahlreiche archäologische und historische Zeugnisse spiegeln die Geschichte der Eifel wider. Es gibt kaum eine Region, die reicher an römischen Relikten, mittelalterlichen Burgen und Klöstern sowie Industriedenkmalern ist.

Heimbach

Das idyllische Städtchen im wildromantischen Rurtal, an der Rurtalsperre, eine der größten Talsperren Deutschlands, gelegen, ist schon seit langem Anziehungspunkt für Reisende. Inmitten der schützenden Heimbacher Talmulde erhebt sich die mittelalterliche Burg Hengebach auf einem Grauwackefelsen majestätisch über den Häusern des Städtchens und prägt das Stadtbild.

Freizeit Tipp: Wasserkraftwerk Heimbach

Das Kraftwerk Heimbach ging 1905 als seinerzeit größtes Wasserwerk Europas in Betrieb. Es wurde gleichzeitig zusammen mit der Urftalsperre gebaut. Das im Jugendstil erbaute Wasserkraftwerk befindet sich in einem landschaftlich reizvollen Gebiet, umgeben von Wäldern und Wasser, und gilt als herausragendes technisches Denkmal für diese Region.
www.rhein-eifel.tv/heimbach-wasserkraftwerk.htm

Monschau

Lebendiges Treiben in alten Mauern, ein mittelalterliches Stadtbild mit idyllischen Fachwerkhäusern, engen Gassen und Kopfsteinpflaster. Monschau ist kultureller Mittelpunkt einer ganzen Region und eines der beliebtesten Ausflugsziele der Eifel. Einen Einblick in Monschaus Brautradition vermittelt das Brauereimuseum am Ortsrand. Wer das Städtchen von oben betrachten möchte, nimmt einen Spazierweg hinauf zur Burgruine.

Biker Tipp: Green Mile

Das Green Mile Inn mit zwei Parkplätzen bietet, nicht nur für Biker, alles, was man für eine Pause braucht: schnelles und gutes Essen, Getränke und natürlich Unterhaltung in angenehmer Atmosphäre. Das Green Mile dient bei Veranstaltungen wie Rallies, Stammtischen und Treffen als Anlaufpunkt. www.green-mile.eu

Hellenthal

Überregional bekannt ist Hellenthal durch die Olefalsperre, sein Wildgehege mit Greifvogelstation und das Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“. Die große Modellbahnausstellung „Ars Technica“ und die internationale Krippenausstellung „Krippana“ sind nahe dem Ortsteil Losheim an der deutsch-belgischen Grenze zu finden. Im Frühjahr, zwischen Mitte April und Mitte Mai, blühen Millionen wilder Narzissen in den Tälern im deutsch-belgischen Grenzgebiet.

Kronenburg

Der historische Ortskern Kronenburgs thront ganz oben auf einem Berg. Die Burg ist nur noch als Ruine mit ihren Grundmauern erhalten, die Häuser hingegen sind jedes einzelne ein kleines Kunstwerk aus Fachwerk oder Naturstein. Die meisten Gebäude sind in die einstige Festungsmauer integriert. Auch das gotische St. Johannes war Teil des Verteidigungsringes, ein einziger Pfeiler trägt ihre vier eleganten Sternengewölbe. Kronenburg ist Fußgänger-Territorium – das Auto bleibt vor der Stadtmauer stehen.

Blankenheim

Das rustikale Bergdorf schmiegt sich an einen Hang unterhalb der mächtigen mittelalterlichen Burg. Sie wurde im 20. Jh. aus Ruinen wieder aufgebaut und dient als Jugendherberge. Zwei Stadttore geben den Weg frei in den Kern des Ortes mit seinen Gassen, steilen Treppen und Fachwerkbauten. Mitten im Ort entspringt die Ahr, der man zwischen den Gebäuden ein Stück weit folgen kann.



Biker Tipp: Haus Waldfrieden in Schuld

Hier ist immer was los. Das ganze Jahr über finden im Haus Waldfrieden Events und Club-Treffen statt. Schuld liegt in der Nähe des Nürburgrings und bietet sich somit auf alle Fälle als Zwischenstopp für Nürburgring-Pendler an.

Bad Münstereifel

Der mittelalterliche Stadtkern ist vollständig von einer Mauer mit 18 Wehrtürmen und vier Toren umgeben. Die Erft fließt mitten durch den Ort, dessen Häuser sich um die romanische Stiftskirche St. Chrysanthus und Daria gruppieren. Aufmerksamkeit verdienen das gotische Rathaus mit seinen Spitzbögen (13. Jh.) und das Romanische Haus wegen seiner rundbogigen Zwillingfenster mit Säulen (12. Jh.); es gilt als ältestes Privathaus des Rheinlands.

Alle Infos zum Motorradfahren in der Eifel



www.eifel-motorrad.de

EIFEL

Motorradfreundliche Hotel- und Gastronomiebetriebe



Um zuverlässige Unterkünfte und Restaurants empfehlen zu können, führen wir gemeinsam mit dem Hotel- und Gaststättenverband in Nordrhein-Westfalen DEHOGA NRW e.V. laufend die Zertifizierung „Motorradfreundliche Hotel- und Gastronomiebetriebe“ durch. Dieses Qualitätssiegel garantiert Motorradfahrern: Hier bin ich willkommen! Eine Übersicht mit Informationen und Angeboten speziell für Biker finden Sie auch unter: www.adac.de/motorradland-nrw

Freizeit Tipp: Observatorium Effelsberg

Das Radioteleskop Effelsberg sieht nichts, empfängt aber Radiowellen aus bis zu 12 Milliarden Lichtjahren Entfernung. Der Besucherpavillon und das Aussichtsplattform bieten die Chance, sich umfassend über den größten vollbeweglichen Parabolreflektor der Welt zu informieren. Eine Besichtigung der Empfangsanlagen im Inneren des Observatoriums ist wegen umfangreicher Sicherheitsbestimmungen jedoch nicht möglich. www.mpifr-bonn.mpg.de

Marmagen

Die Wurzeln der Ortsgeschichte gehen zurück bis in die Römerzeit. Auf dem Mühlenberg bietet sich von einem Aussichtsturm ein besonderer Eifel-Blick auf das Kloster Steinfeld und die Landschaft der Nordeifel. Marmagen verfügt über eine jahrhundertalte Handwerkertradition, vor allem baugewerbliche Betriebe sind hier konzentriert.

Kall

Kall liegt am Rande der Nordeifel, hier mündet der Kallbach in die Urft. Die Ortschaft Kall ist von großen Waldgebieten umgeben. Eine Besonderheit ist das Kalksandsteingebirge, das der Ortschaft vorgelagert ist und von den Kallern liebevoll Fels genannt wird. Als besondere Sehenswürdigkeit wartet Kloster Steinfeld auf Ihren Besuch. Die wichtigsten Architekturepochen spiegeln sich in der romanischen Basilika wider.

Impressum: ADAC Nordrhein e.V., Luxemburger Straße 169, 50939 Köln; alle Angaben Stand April 2015
© GeoGraphic Media GmbH, München

Bildnachweis: Titel: Archiv Eifel Tourismus GmbH, road concept, Bilder o.v.l.n.r.: Oliver Franke/Tourismus NRW e.V.; Shutterstock/travelpeter
Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Inhalte wurden nach bestem Wissen recherchiert. Der Verlag kann jedoch für die absolute Richtigkeit aller Informationen keine Gewähr leisten. Der Verlag ist für Hinweise und Anregungen jederzeit dankbar.